Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Kirchstetten | Zugestellt durch Österreichische Post







# Auszeichnung



### Wanderkarte NEU!



Preisverleihung



Sonderpreis Kultur & Bildung Seite 4



Brief des Bürgermeisters	Seite 3
Auszeichnungen	Seite 4
Finanzen	Seite 5
20 Jahre Markterhebung	Seiten 6–7
Umweltgemeinde	Seiten 8–9
Familie und Soziales	Seite 10
Straßen und Wege	Seite 11
Leader-Region, ZEITzeigen	Seite 12
Kulturherbst und Weinheberlesung	Seite 13
Bücherei	Seite 14
Kulturstammtisch, Nachruf Gertrude Gold	Seite 15
kkk, Kultur- und Sportvereinigung Kirchstett	en Seite 16
Trachtenmusik, Ortsplan	Seite 17
Veranstaltungsübersicht	Seiten 18-19
Pensionisten	Seite 20
Senioren	Seite 21
Haus der Barmherzigkeit	Seite 22
Katholisches Bildungswerk	Seite 23
Caritas, Hilfswerk	Seite 24
Freiwillige Feuerwehr Totzenbach	Seite 25
Freiwillige Feuerwehr Kirchstetten	Seite 26
Neue Mittelschule Böheimkirchen	Seite 27
Kindergarten Jasminstraße Eröffnung	Seite 28
VS, KG, Kinderbetreuung	Seite 29
Rechtsberatung, Personalia	Seiten 30-31
Gemeinderatswahl	Seite 31
Aus dem Gemeindeamt	Seiten 32–33
Gratulationen, Jubiläen	Seiten 34-35
Wallfahrt	Seite 36

Genderhinweis: Zur besseren Lesbarkeit können möglicherweise personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, in der männlichen Form angeführt werden. Dies soll der besseren Lesbarkeit dienen und keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung darstellen!

#### **Kontakt**

Gemeindeamt Kirchstetten Wienerstraße 32 3062 Kirchstetten

Telefon: 02743/8206 Fax: 02743/8206-18

Web: http://www.kirchstetten.gv.at E-Mail: gemeindeamt@kirchstetten.at

#### Parteienverkehrszeiten

Montag: GESCHLOSSEN
Dienstag: 08.00–12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00–18.00 Uhr
Donnerstag: 08.00–12.00 Uhr
Freitag: 08.00–12.00 Uhr

#### Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16.00–19.00 Uhr

Wir bitten um telefonische Voranmeldung!

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde Kirchstetten, vertreten durch Bgm. Paul Horsak | Alle: 3062 Kirchstetten, Wienerstraße 32 | Fotos: Marcel Chahrour, Theresa Förster, Alfred Plank, Gerald Lechner, pixabay.com, ZVG. | Druck: Eigner Druck, Tullner Straße 311, 3040 Neulengbach | Erscheinungsort: 3062 Kirchstetten, Herstellungsort: 3040 Neulengbach | Erscheinen: halbjährlich | kostenlose Zustellung an jeden Haushalt in 3062 | Medienzweck: Information der Bevölkerung gem. NÖ Gemeindeordnung | Gestaltung: Grafik im Grünen, Luzia Böswarth, Sportplatzstraße 11, 3061 Schönfeld

Mobel Küchen Boden Bader Türen Fenster Tore Terrassen Decken Sai



IHR HOLZBAUPARTNER

(1)





Zimmerei



Holzriegelbau



inblasdammung

Tel: 0664 4002798

office@dpm-holzdesign.at

www.dpm-holzdesign.at

Riegelbauten Hallen Dachstuhre Carports Gartenhauser Zaune Holzfassader

# Leitartikel

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!



Nach dem zweitheißesten Sommer aller Zeiten, der uns zeigt, dass der Klimawandel und die Erderwärmung insgesamt kein leeres Gerede sind, ist jeder, auch noch so kleine Schritt, der gesetzt werden kann, ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Das ist natürlich auch auf Gemeindeebene so.

So wurde z. B. vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, auch für den Bauhof ein Elektro-Auto anzuschaffen. Es werden auch zu der schon bestehenden E-Tankstelle noch zwei weitere errichtet, eine beim FF-Haus Kirchstetten und eine beim Parkplatz des Gasthofes Gnasmüller. Auch die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie schreitet weiter zügig voran. Wie gesagt, kleine Schritte in die richtige Richtung.

Des Weiteren standen und stehen große Projekte zur Umsetzung in unserer Marktgemeinde an.

So durften wir mit einer schönen **Eröffnungsfeier** am 6. September unseren **Kindergarten** in der **Jasminstraße** nach der Generalsanierung und den Um- und Zubauten wieder offiziell in Betrieb nehmen.

Eine Woche vorher, am 29. August, wurde mit einer Spatenstichfeier der Startschuss für den **Umbau** des Bahnhofes in Kirchstetten gegeben – ein Jahrhundertprojekt für unsere Marktgemeinde.

Außerdem fand am 18. September die Gleichenfeier für das **Bauprojekt Betreutes Wohnen** statt.

Auch die Infrastrukturherstellung in Doppel ist auf der Zielgeraden. Der erster Teil der Wasserversorgung im östlichen Ortsgebiet ist in Betreib.

Beim Feuerwehrhaus in Kirchstetten ist die Fassade fertiggestellt und die Außenanlagen inkl. der Beleuchtung in Arbeit. Die offizielle Eröffnung wird am 1. Mai 2020 bei der Floriani-Feier sein.

Ein weiteres größeres Bauvorhaben ist die Errichtung des Gehsteiges in der Sommerhofstraße, der die Sicherheit der Fußgänger wesentlich erhöhen wird. Gleichzeitig werden die Lichtpunkte auf die Gehsteigseite versetzt und auf LED umgerüstet.

Am neuen Friedhof in Kirchstetten wird eine neue **Urnennischenmauer** errichtet. Somit stehen wieder genügend Urnengräber zur Verfügung.

Schlussendlich kann ich betreffend Bauvorhaben noch von der Errichtung des Büro- und Werkstättentraktes der Firma Diesmayr berichten.

Es wurde aber auch gefeiert.

Am 5. Oktober fand eine großartige, tolle Feier anlässlich "20 Jahre Markterhebung" statt. Bei dieser Feier wirkten viele Vereine und Institutionen unserer Marktgemeinde mit, es wurde ein wunderschönes Familienfest, das hohen Zuspruch und viel Anklang fand.

Auch von tollen Auszeichnung darf ich berichten.

Kirchstetten wurde beim Wettbewerb KOMM: KOMM (Kommunale Kommunikation in NÖ) mit dem Sonderpreis Kultur und Bildung aus den Händen unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ausgezeichnet. Eine Auszeichnung, die hauptsächlich unserer Mitarbeiterin für die Öffentlichkeitsarbeit, Luzia Böswarth, zu verdanken ist.

Des Weiteren wurden wir von der Initiative "Tut Gut!" für die Qualitätssicherung im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention für die "Gesunde Gemeinde" Kirchstetten ausgezeichnet.

Für das Engagement im Bereich Klimaschutz, für das Vizebürgermeister Josef Friedl sich besonders einsetzt, wurde die Marktgemeinde Kirchstetten von der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) als "Energie-VORBILD Gemeinde" ausgezeichnet.

Und last but not least hat unsere Bücherei beim NÖ Bibliotheken-Award den 1. Preis gewonnen!

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Soweit ein kurzer Rückblick auf das, was sich in den letzten Monaten in unserer Marktgemeinde so getan hat.

Nun möchte ich mich noch bei allen, die dazu beitragen, dass eine Gemeinde als Gemeinschaft funktioniert, ob Vereine, Gemeindeteam, Feuerwehren, oder auch Bürgerinnen und Bürger, die sich, in welcher Art auch immer, für die Gemeinde einbringen, bedanken. Ohne dieses Engagement wäre vieles nicht möglich und Kirchstetten nicht das, was es ist.

> Ich darf Ihnen nun noch einen schönen Jahresausklang wünschen. Bleiben Sie gesund und verbringen Sie mit Ihren Familien eine schöne, besinnliche und friedliche Weihnachtszeit.

Mit herzlichen Grüßen

Hr Bürgermeister Paul Horsak



#### Bau- & Projektmanagement

Hochbau • Tiefbau • Siedlungswasserwirtschaft Bauplanung • Ausschreibung • Bauleitung • Bauführung www.kompro.at • +43 (0) 2772 / 53 170 16 • office@kompro.at Umseerstraße 285, 3040 Neulengbach



# "Ausgezeichnete Arbeit!"

Es waren ganz unscheinbare E-Mails, die in den vergangenen Monaten in unsere Postfächer geflattert kamen und uns darüber informiert haben, dass unsere Arbeit für herausragend befunden wurde und wir zu einer Preisverleihung kommen durften. Die Freude, die diese Nachrichten bei uns ausgelöst haben, war allerdings alles andere als unscheinbar!

Den Anfang machte der Sonderpreis für Kultur und Bildung beim Wettbewerb KOMM:KOMM (Kommunale Kommunikation), den wir für unsere Gemeindezeitung bekommen haben. Eine hochkarätige Jury hat uns unter 270 Einreichungen aus 143 Gemeinden ausgewählt. Was für eine Ehre!

Die Gesunde Gemeinde bietet seit Jahren ein breit gefächertes Angebot für Jung und Alt an. Bei der "Tut Gut!" Regionalgala NÖ-Mitte am 11. Oktober in Obergrafendorf wurde Kirchstetten mit einem "Tut Gut!" Grundzertifikat für die Qualitätssicherung im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention ausgezeichnet.

Die Marktgemeinde Kirchstetten geht einen konsequenten Weg in Richtung Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Beim Energiebeauftragten-Forum NÖ-Mitte am 18. November in Kirchberg an der Pielach wurde die Marktgemeinde Kirchstetten als "Energie-VORBILD Gemeinde" ausgezeichnet.

Die Bücherei Kirchstetten bietet ein ansprechendes, umfangreiches Programm. Das Projekt "Englische Literatur und Konversation für alle Generationen" mit Angela Andersen räumte auf Anhieb den 1. Preis beim NÖ Bibliotheken Award ab. Wow!

Wir sind in allen Bereichen der Gemeindearbeit bemüht, unsere Arbeit im Rahmen unserer Möglichkeiten für Sie bestmöglich zu verrichten. Für Anregungen und Tipps sind wir stets dankbar!



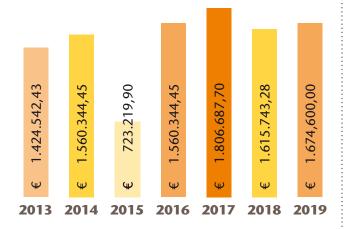
# Aus der Finanzverwaltung

**UNSERER MARKTGEMEINDE** 

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die nachfolgende Seite stellt eine kurze Zusammenfassung und einen Überblick der investiven Gebarung des Jahres 2019 dar.

Das wirtschaftliche und infrastrukturelle Wachstum der Marktgemeinde Kirchstetten wird in den Investitionen des Jahres 2019 eindeutig reflektiert. Erwähnenswert ist der hohe prozentuelle Anteil der Investitionen (außerordentliche Vorhaben) von rund 29 % am Gesamtbudget. Dieses Ausmaß ist ein deutlicher Indikator für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde, so wie auch die nachfolgende Darstellung der Investitionsausgaben seit 2013 (Quelle: der jeweilige Rechnungsabschluss) aufzeigt:

#### **INVESTITIONSAUSGABEN SEIT 2013**



# DIE VIER GRÖSSTEN VORHABEN DES JAHRES 2019 WAREN:



- 1) Generalsanierung Kindergarten Jasminstraße Budget: rund € 580.000,–
- **2)** Wasserleitung KG Doppel Budget: rund € **404.000**,–
- **3)** Abwasserbeseitigungsanlage KG Doppel Budget: rund € 210.000,–
- **4)** Straßenbau, Wegebau u. Straßenbeleuchtung Budget: rund € 175.000,–

Auch im Jahr 2020 und den nachfolgenden Jahren sind einige bedeutende Investitionen seitens der Gemeindeführung geplant. Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesen Erläuterungen einen Einblick in die positive Entwicklung der investiven Gebarung der Marktgemeinde Kirchstetten geben konnten.

Das Team der Finanzverwaltung



# "20 Jahre Markterhebung"

#### HISTORISCHES

1999 war ein wichtiges Jahr für Kirchstetten. Das historische Marktrecht, das Kirchstetten im Lauf der Geschichte abhanden gekommen war, wurde der Marktgemeinde am 24. Juni 1999 vom NÖ Landtag wieder zuerkannt. Am 17. Oktober 1999 übergab der frühere Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Rahmen eines großen Festes die Markterhebungsurkunde an Bgm. a. D. Johann Dill.

Wer am Samstag, den 5. Oktober beim Jubiläumsfest anlässlich "20 Jahre Markterhebung" dabei war, bekam die ganze Bandbreite des dynamischen Gemeindelebens geboten.

Die Gäste wurden zu Beginn von einem großartigen Jazzquartet der Musikschule Böheimkirchen-Kasten-Kirchstetten und einem Gläschen Sekt begrüßt. Danach folgte der feierliche Festakt mit den Festrednern Landesrat Ludwig Schleritzko und Landtagsabgeordneten Dr. Martin Michalitsch. Ein Gedicht der Mundartdichterin Rosa Dorn und die tolle musikalische Darbietuna des Bläserensembles der Trach-



tenmusik Kirchstetten rundeten den Festakt ab. Bürgermeister Paul Horsak betonte in seiner Rede die wichtige Rolle, die Vereine und Institutionen für das Kirchstettner Gemeindeleben darstellen und bedankte sich bei allen Freiwilligen und Ehrenamtlichen für ihr hervor-

ragendes Engagement. Nach dem Festakt wurde das Amtshaus zur Messehalle. Vereine und Institutionen stellten sich und ihre Aktivitäten vor. Ein geschichtlicher Rückblick der





#### **ZEITzeigen**

beleuchtete interessante, heitere und nachdenkliche Aspekte der Kirchstettner Geschichte.

Die Einsendungen des Kreativwettbewerbes konnten bewundert werden und die Besucher-Innen wählten die Gewinner bei einer anonymen Abstimmung selbst. Im Bürgerservice gab es





druckfrisch die neuen Ortspläne, die neue Vereinsbroschüre und entzückende Postkarten mit Motiven des Kreativwettbewerbes. Der Kulturstammtisch bot Lesungen untermalt mit Klaviermusik der Musikschule. Die Teams der Bücherei und der Jungschar boten ein buntes Kinderprogramm und am Parkplatz konnte sogar Tennis gespielt werden. Das Buffet mit regionalen und selbstgemachten Köstlichkeiten war besonders gut besucht.























Den Abschluss des Festes bildete das Konzert "Kirchstetten on Stage" bei dem sich "Stefans Tanzlmusi", der Kirchenchor und die Singing Girls, die Knöpferlpartie der Musikschule und Rosa Dorn auf der Bühne die Ehre gaben.

Im Rahmen des Konzertes wurden die Preise des Kreativwettbewerbes verliehen. Ingrid Rabel erreichte den 1., Leonhard Hell den 2. und Alfred Plank den 3. Platz. Als Preise erhielten sie Geschenkskörbe vom Nah & Frisch und ein Exemplar des Buches "Schlossgeschichten".









Klimapolitik war beim Wahlkampf für die letzte Nationalratswahl schlagartig ein Hauptthema. Jede angetretene Partei erklärte sie zu einer wichtigen Aufgabe und sieht starken Handlungsbedarf, um den immer schneller voranschreitenden Klimawandel doch noch aufzuhalten. Es bleibt zu hoffen, dass dieses wichtige Thema auch nach der Wahl und von der zukünftigen Regierung ernst genommen wird – entscheidend für die Zukunft unseres Planeten!

Die Frage ist, was können wir dazu beitragen? Fakt ist, dass die Bundesrepublik Deutschland bis 2038 seine letzten 12 Kohlekraftwerke abschalten wird. Österreich hat in Kürze keine Kohlekraftwerke mehr. In der Zwischenzeit passiert jedoch mit Unterstützung von China und Indien in Afrika Unglaubliches! Die Errichtung von 950 neuen Kohlekraftwerken ist in den nächsten Jahren geplant. Vier sind (den öffentlichen Aussagen von Entwicklungsminister der BRD Gerd Müller beim UN-Klimagipfel am 09.10.2019 in New York zufolge) derzeit im Bau. Wie wir wissen, sind Kohlekraftwerke CO<sub>2</sub>-Schleudern und für die Erderwärmung mitverantwortlich – bedenklich – aber wir sollten uns nicht entmutigen lassen!

Jeder von uns kann versuchen, nicht jeden Meter mit dem Auto zu fahren, sondern zu Fuß zu gehen (Stichwort: Sonntagszeitung). Wir können den Kauf von regionalen Produkten (keine Weintrauben aus Indien im Jänner) forcieren! (Siehe Grafik) Wir können uns zumindest Gedanken über einen

Umstieg von fossilen auf biogene Brennstoffe, die Installation einer Photovoltaikanlage oder den Ankauf eines E-Fahrzeuges machen.

Regionale Lebensmittel verursachen im Vergleich zu Importprodukten weitaus geringere CO2-Emmissionen.

CO,- Emissionen



## Was wir noch tun können:

Vbgm. Josef Friedl

#### LED BELEUCHTUNG:

LED Lampen nutzen den Strom fünfmal effizienter als Glühbirnen. Eine kaputte Glühbirne durch ein effizientes Leuchtmittel zu ersetzen ist ein erster, einfacher Schritt um Ihre Stromrechnung zu kürzen und gleichzeitig das Klima zu schützen.

Für beinahe jeden Anwendungsbereich gibt es spezielle LEDs. Am besten werden LEDs zuerst dort eingesetzt, wo das Licht mindestens eine halbe Stunde brennt oder wo viele Glühbirnen eingesetzt werden. Auch im Außenbereich und bei oftmaligem Ein- und Ausschalten liegen sie klar im Vorteil. Die sofortige Helligkeit ist ein weiterer Pluspunkt dieser neuen Technologie.

Der hohe Anschaffungspreis wird durch die lange Lebensdauer wettgemacht. Ihre Effizienz liegt jedoch im Betrieb: liegen die jährlichen Stromkosten einer 60 Watt Glühbirne bei 12 Euro so sind es weniger als 2 Euro bei einer 8 Watt LED Lampe.

#### SCHNEERÄUMEN – GREIFEN SIE ZUR SCHAUFEL:

Sollte es nach Entfernen des Schnees dennoch rutschig sein, ist es am besten statt Streusalz Splitt zu verwenden. Wenn allerdings Streusalz unbedingt notwendig ist (siehe auch Ausnahmegenehmigung vom Streusalzverbot der MG Kirchstetten), sollte es niemals direkt auf einer Schneefläche aufgetragen werden. Zu viel Salz schädigt Bäume und andere Pflanzen, greift Oberflächen von Gebäuden und Fahrzeugen an und kann Böden, Gewässer und Tiere belasten.

# Neuigkeiten vom Biber

Die bestehende Biberpopulation ist weiterhin ein heikles Thema in der Gemeinde, wie ich in mehreren Gesprächen mit Gemeindebewohnern von Kirchstetten heraushören konnte. Bekannterweise bemüht sich die MG Kirchstetten in dieser Angelegenheit die richtige Mischung zwischen Ökologie und Ökonomie zu finden. Dazu kann ich berichten, dass es mir als Umweltgemeinderat mit Unterstützung von GR Gerhard Waldschütz gelungen ist, mit zwei Landwirten eine Vereinbarung zu treffen, entlang des Sichelbaches einen 10 Meter breiten Grünstreifen zu belassen. Die Landwirte werden für den Ernteausfall entschädigt und laufen nicht mehr Gefahr mit ihren Bearbeitungsmaschinen in etwaige Biberröhren einzubrechen oder in den Sichelbach abzurutschen.

Da die Uferböschungen beim Sichelbach bereits schwer beeinträchtigt waren, wurden vom Flussbauamt der NÖ Landesregierung Lärchenbohlen zur Sicherung der Böschungsstellen eingeschlagen. Dadurch ist jetzt auch gewährleistet, dass der Biber beim Generationenpark und im Bereich des Sichelbaches ein ungestörtes Rückzugsgebiet hat.

Anderseits möchte ich dezidiert betonen, dass wir als Marktgemeinde sofort tätig werden, wenn es im Ortsgebiet von Kirchstetten oder im Bereich des Tennisplatzes Totzenbach zu einer Gefährdung von Menschen oder Sachen durch aufgestaute Biberdämme kommt. Meist liegen hier sowieso Interventionen von Gemeindebürgern vor. Daher wurden heuer nach Anträgen an die Naturschutzabteilung der NÖ Landesregierung und dementsprechenden Genehmigungen vier Biberdämme geräumt.



Schwer beeinträchtigte Üferböschungsstellen beim Sichelbach wurden vom Flussbauamt der NÖ Landesregierung mit Lärchenbohlen gesichert. Dadurch erhält der Biber ein ungestörtes Rückzugsgebiet.

#### **ILLEGALE ABLAGERUNG IM WALD**

Bei der Marktgemeinde Kirchstetten wurde die illegale Ablagerung einer größeren Menge von beschichtetem Holz (teilweise gefährlicher Abfall) in einem Waldstück angezeigt. Die zuständige Polizeiinspektion in Böheimkirchen konnte innerhalb von zwei Tagen den Verursacher ausforschen. Gemäß Abfallwirtschaftsgesetz und Forstgesetz (§ 16/4 – Waldverwüstung) wurde bei der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten Anzeige erstattet. Illegale Ablagerungen zahlen sich nicht aus!



Wanderer entdeckten diese illegale Ablagerung von teilweise gefährlichem Abfall in einem Waldstück. Der Verursacher wurde von der Polizei bereits ausgeforscht und angezeigt.

### E-Auto für den Bauhof

Mit einstimmigem Gemeinderatsbeschluss vom 04.09.2019 wurde der Ankauf eines weiteren Elektrofahrzeuges beschlossen. Zusätzlich zu unserem E-Kindergartenbus wird nun auch für den Bauhof einen NISSAN e-NV200 angeschafft, jedoch einen Kastenwagen. Dieses Bauhoffahrzeug wird mit praxisgerechtem Zubehör ausgestattet, eine Umtypisierung für Ziehung eines Anhängers mit höherer Nutzlast wurde umgesetzt. Da zusätzlich ein Fahrzeug mit fossilem Antrieb außer Betrieb genommen wird/wurde erhöhen sich die staatlichen Förderungen auf ca. 15.000 Euro – ein starkes Argument für den Ankauf, zumal sich die Folgekosten (Betriebsund Servicekosten) durchschnittlich halbieren.

Der bisherige Einsatz des Kindergartenbusses ist problemlos und äußerst zufriedenstellend. Da nun bereits zwei E-Fahrzeuge für die MG Kirchstetten unterwegs sind, wird eine betriebsinterne E-Tankstelle direkt am Bauhof der MG Kirchstetten kostengünstig errichtet – ein weiterer großer Schritt in die richtige Richtung!

# Familie, Gesundheit Bildung

2019 war ein Jahr mir zahlreichen schönen Veranstaltungungen.

Die Palette reichte vom ersten Kirchstettner Familienfest, über das vielfältige Ferienspielangebot – an dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Mitwirkenden – bis zu den diversen Kursen der "Gesunden Gemeinde".

Es freut uns besonders, dass unsere Familien so fleißig Zuwachs bekommen. Daher werden wir künftig unsere jüngsten Bürger mit einem ganz besonderen Geschenk, der "Kirchstetten-Jacke" willkommen heißen.

Ich freue mich auf die interessanten Veranstaltungen im neuen Jahr!

> **GGR Margarete Maron** Vorsitzende Familien-, Sozial-, Gesundheits- und Bildungsausschuss



Nach einer wetterbedingten Verschiebung ging das Familienfest schließlich bei strahlendem Sommerwetter über die Bühne. Die Kinder freuten sich über den Schaumteppich der Feuerwehr.



Familie Maleschek erhielt vom Familienausschuss ein Geschenks-Paket für die Drillinge.

oben: Beim Kochkurs "Glutenfreies Backen" machten besonders viele interessierte mit. unten: Die erste "I bin a Kirchstettner"-Jacke bekam Jakob Frühbeiß.





# Home ist Where my Cube is

McCube, die Häuser zum Mitnehmen – bekannt aus der PULS4-StartUp-Sendung "2 Minuten 2 Millionen" – haben im Sommer 2019 ihren Firmensitz nach Kirchstetten verlegt.

Das freut nicht nur McCube-Lizenzpartner René Kruzik, sondern auch Bgm. Paul Horsak, der sich von der innovativen und zukunftsreichen Idee begeistert zeigt und seine Unterstützung zusichert.

Ausschlaggebend für den Umzug waren die großzügigen Räumlichkeiten im Betriebsgebiet am Bruckfeld sowie die angenzende Produktionshalle, betrieben von Holzbaumeister Leopold Kasseckert, in welcher in Zukunft die smarten Modelle der preisgekrönten Häuser gefertigt werden und von Kirchstetten aus bis nach Deutschland und in die Schweiz geliefert werden.

Übrigens: McCube sucht Bautechniker, Holzbautechniker, Holzbaumeister und Tischler. Bewerbungen an: office@mc-cube.at

### **Baufortschritt KFZ Diesmayr**

Jeden Tag können wir sehen, wie die Werkstätte der Firma Diesmayr aus dem Boden wächst.

Bis Dezember soll das Bürogebäude und die Dächer fertig sein, anschließend werden die Böden und die Heizung fertiggestellt.

Ende Jänner 2020 wird die Werkstatt innen und danach auch das Büro ausgestattet werden. Das Ziel ist es, bis Juni 2020 auch die Außenanlagen fertig zu haben. Wir wünschen der Firma Diesmayr viel Erfolg!

# Straßen, Wege und Friedhof

#### URNENANLAGE FRIEDHOF KIRCHSTETTEN

Am Friedhof in Kirchstetten wird eine weitere Urnenanlage errichtet. Der Ausschuss hat sich für das Produkt der Firma Spannbeton LTD aus Wien entschieden. Dabei stützen wir uns auf die guten Erfahrungen unserer Nachbargemeinden mit dieser Firma. Es werden 14 Urnengräber an der westlichen Friedhofsmauer errichtet, in welche jeweils vier Aschekapseln Platz finden. Die Grundfestung, sowie der Unterbau und Vorplatz wurden im Oktober errichtet. Die Urnenanlage wird voraussichtlich im November geliefert und montiert.



GGR Gottfried Gruber: "Sorgen Sie im Winter für einwandfreie Winterreifen und meiden Sie, wenn möglich, gefährliche Strecken!"

#### STRASSEN UND WEGE

Im Straßen- und Wegebereich wurden einige Teilstücke von 2018 fertiggestellt. Hier wurde Fräsmaterial von der Straßenmeisterei Neulengbach aufgebracht. Der größte Teil wurde in die Bankettsanierung der "Hinterbergstraße" gesteckt.

Diese ist zwar ein Güterweg, doch der PKW-Verkehr nimmt ständig zu. Bei der Asphaltierung um 1970 wurde nur ein schmales Asphaltband eingebaut. Durch die hohe Verkehrsdichte wird das Bankett ständig in Mitleidenschaft gezogen (ausgefahren). 2020 ist geplant dieses Bankett mit einer Spritzasphaltdecke zu stabilisieren.

#### DER WINTER VOR DER TÜR

Der erste Schnee kann über Nacht kommen. Die "Hinterbergstraße" wird zwar bis Böheimkirchen geräumt und die Steilstücke gestreut. Ich appelliere trotzdem an die Straßenbenützer im Winter bei widrigen Straßenverhältnissen einen kleinen Umweg in Kauf zu nehmen und diese Strecke nicht zu benützen. Leider unterschätzen viele Autofahrer dieses Straßenstück und es kommt immer wieder zu vermeidbaren Unfällen.

Die Marktgemeinde Kirchstetten hat sich vor Jahren gegen die Salzstreuung entschieden. Bei wiederholtem Schneefall sind deshalb einwandfreie Winterreifen von Vorteil!

#### **BÄUME UND STRÄUCHER**

Bitte kontrollieren Sie als Grundbesitzer ob von Ihrem Grundstück Äste über Straßen ragen, die geräumt werden. Durchfahrten, die jetzt problemlos erscheinen, können im Winter durch herabhängende Äste unpassierbar werden. Bitte beachten Sie auch die Rechtslage betreffend Schneeräumung:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind It. § 93 der StVO verpflichtet, entlang der gesamten Liegenschaft, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00–22.00 Uhr von Schnee, Eis und Verunreinigungen zu säubern und zu bestreuen. Ist ein Gehweg nicht vorhanden, ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu räumen und zu bestreuen.

Ich wünsche Ihnen eine unfallfreie Winterzeit!

GGR Gottfried Gruber Vorsitzender Straßen-, Wege-, Energieund Friedhofausschuss

### Zeitplan ÖBB-Bahnhofsumbau:

#### **HERBST 2019:**

- Abtrag Gütermagazin und Rampe
- Örtliche Umlegung d. bestehenden Wassertransportleitung
- Errichtung des Retentionsbeckens (nördlich der Bahn)
- Herstellung von Entwässerungsquerungen unter den Gleisen und weiterer Entwässerungen
- Errichtung eines Schaltgerüstes für die Oberleitung
- Kabelumlegearbeiten

#### 1. HALBJAHR 2020

Grob beschrieben, erfolgt der Bahnhofsumbau zeitlich nacheinander in zwei Etappen: Im 1. Halbjahr 2020 wird die südliche Bahnhofshälfte umgebaut und der Bahnbertrieb erfolgt auf der nördlichen Seite, in der zweiten Jahreshälfte wird dann gewechselt.

Zu den Maßnahmen zählen u. a.: Unter- und Oberbauerneuerung Gleis 1 und 3, Entwässerungsanlagen, Aushub Baugrube für Südhälfte des Personendurchganges, Inselbahnsteig-Teilabschnitt, provisorischer Bahnsteig, neues Technikgebäude für elektrotechnische Anlagen, Grab- und Kabelverlegearbeiten in der Gartenstraße (von Trafostation bis zum Technikgebäude) sowie Rohrpressung unter der Landesstraße, Errichtung Park & Ride-Anlage West sowie erste Arbeiten Bike & Ride, Oberleitung neu, Verkabelungsarbeiten, ...

# Neues aus der LEADER Region

KIRCHSTETTEN PROFITIE



Die Leader Region Elsbeere Wienerwald verwaltet als Verein zur Förderung der regionalen Entwicklung, Fördermittel aus der europäischen Union, des Bundes und des Landes und übernimmt deren Koordination für die 13 Mitgliedsgemeinden. Förderprojekte in ländlichen Gemeinden sollen so in der Legislaturperiode 2014–2020 unterstützt und umgesetzt werden.

Gemeinsam mit BILLA und der Naturschutzinitiative Blühendes Österreich, pflanzt die Leader Region Elsbeere Wienerwald 2019/2020 100 Elsbeerbäume in den Regionsgemeinden – fünf davon in Kirchstetten. Die Elsbeerbäume wurden Anfang Oktober an den Bauernbund Totzenbach übergeben und bereits gepflanzt. Diese Aktion setzt ein Zeichen für Artenvielfalt und unterstützt die Elsbeere als regional heimisches Gehölz.

Ebenso konnte im heurigen Jahr die **Aufwertung des Generationenparks** Kirchstetten erfolgreich umgesetzt werden. Ein Baumkreis wurde gepflanzt, ein Grillplatz errichtet und ein Öko-Klo installiert. LEADER fördert die Maßnahmen mit einem Fördersatz von 60 %, das Projekt befindet sich bei der Endabrechnung.

Die LEADER Region freut sich auch sehr über ein Neuprojekt des Vereins ZEITzeigen, das 2020 das Leben und Werk des Helmut Blibergers vor den Vorhang holen wird. Durch eine Ausstellung sowie Veranstaltungen soll die Bekanntheit des Künstlers und dessen Bedeutung für die Region nachhaltig dargestellt werden.

Ein weiteres Projekt ist aktuell auch die Neuauflage des **regionalen Genussführers**, welcher gemeinsam mit dem Mostviertel Tourismus die touristische Vermarktung heimischer Betriebe vorantreiben wird. Die Informationsbroschüre wird im Frühjahr 2020 erscheinen.

Weitere Informationen: www.elsbeere-wienerwald.at



Obmann Josef Ecker, Leopold Siebenhirter und Hans Kiessling (Pflanzenwerkstatt Grafenweiden) bei der Übergabe der Elsbeerbäume

# **ZEIT**zeigen

Am 9. November öffnete das Dorfarchiv wieder seine Pforten. Neu gestaltet bietet es einen heimatkundlichen Einblick in die Geschichte der Region.

Seit acht Jahren leistet das Projekt "ZEITzeigen" einen Beitrag zur Erforschung der Geschichte des westlichen Wienerwaldes.

Die Projekte der letzten Jahre spannen einen Bogen von der Urgeschichte bis Gemeindezusammenlegung und sind als eine Art Leistungsschau im Dorfarchiv zu besichtigen.

# Dorfarchiv wieder geöffnet

Das "Leo-Rollenitz-Archiv" wurde unter der Federführung von Peter Hoffmann und Monika Kraus neu gestaltet und als "Best-of" der letzten Projekte neu aufgestellt. Zur Eröffnung kamen gleich zwei Bürgermeister: Bgm. Paul

Horsak und Bgm. Hans Hell
– beide sind unterstützende Mitglieder des Vereins "ZEITzeigen".

Das nächste Mal geöffnet ist übrigens am 14.12.2019 von 14–17 Uhr.



v. I.: GR Marcel Chahrour, GR Johann Mayer, GGR Margarete Maron, Vbgm. Josef Friedl, Monika Kraus, Peter Hoffmann, Bgm. Paul Horsak, Bgm. Johann Hell, GGR Günter Mündl und Ingrid Posch



#### **ENSEMBLE PROFUNDI**

Die 2. Saison des "Kulturherbst Kirchstetten" startete mit einem Konzert der Gruppe "Profundi" (Leitung Robert Brunnlechner) am 28.09.2019 im Festsaal der Markgemeinde. Passend war der Titel "Ein Tellerfleisch, ein Krügel Bier", wurden doch spannende Uraufführungen von Weinheber und Auden zur Freude des Publikums dargeboten.

#### KIRCHSTETTEN ON STAGE

Das 2. Konzert am 05.10.2019 "Kirchstetten on Stage" war ein bunter Nachmittag mit Kirchstettner Künstlerinnen und Künstlern anlässlich der Feier "20 Jahre Markterhebung". Neben dem Kirchenchor Totzenbach und den "Singing Girls" unter der Leitung von Notburga Gösswein, "Stefans Tanzlmusi" (Leitung Stefan Mandl), und der "Knöpferlpartie" (Leitung Susanne Mislivececk) war auch Frau Rosa Dorn mit ihren heiteren Gedichten dabei. Durch das Programm führte GR Reinhard Goldgruber



"Herta bläst" eine Brass Pop Gruppe mit Musik zwischen Hot Pants Road Club (Funk) und HMBC "heizte" am 15.11.2019 im FF-Haus Kirchstetten so richtig ein. Für den nötigen Schwung und Auftakt sorgte am Beginn das Jugendblasorchester Kasten/Kirchstetten unter der Leitung von Stefan Mandl. Mit der Bewirtung durch die FF-Kirchstetten insgesamt ein gelungenes "Leopoldikonzert".

#### **KLASSIK.PUR**

Mit dem Klaviertrio Elisabeth Stifter, Violine, Taner Türker, Violoncello, Junko Tsuchiya, Klavier, möchte Sie die Markgemeinde als Veranstalter dieser Konzertreihe am 30.11.2019 um 19.30 Uhr zum letzten Konzert im Festsaal der Gemeinde herzlich einladen. Bei einem kleinen, feinen Buffet können Sie den Abend noch ausklingen lassen.

# Weinheberlesung

"Ach, ich Österreicher!" – Dieser Stoßseufzer Josef Weinhebers aus dem gleichnamigen Gedicht des Jahres 1927 stand als Motto über der traditionellen Sonntagsmatinee, die die Marktgemeinde Kirchstetten gemeinsam mit der Josef-Weinheber-Gesellschaft heuer am 10. November ausrichtete.

Weinheber hat seine Erfahrungen als Österreicher – Beobachtungen leidvoller, wunderlicher und lachhafter Art – zeitlebens in scharfzüngigen Versglossen und Spruchgedichten festgehalten. Er begleitete damit die gesellschaftlichen und politischen Wandlungen von der Zeit des Ersten Weltkriegs bis in die dreißiger und vierziger Jahre.

Die erste Hälfte der Lesung bot eine bitterböse, aber auch unterhaltsame Revue, die Weinhebers Satire mit derjenigen seines großen Vorbilds, Karl Kraus, zusammenspannte. Nach der Pause bekam das Publikum, das der Einladung in den Festsaal des Amtshauses wieder in großer Zahl gefolgt war, zunächst nachdenklichere Zeitkritik von Weinheber, Stefan George und Rudolf Borchardt zu hören. Den ausgelassenen Schlusspunkt setzten jedoch eine Szene aus den "Letzten Tagen der Menschheit" und Gedichte aus "Wien wörtlich".

Eine gelungene Premiere als Weinheber-Interpret an der Seite Ulli Fessls gab diesmal der bekannte Wiener Theater- und Filmschauspieler Kurt Hexmann. Für das feinsinnige, aber auch spannungsreiche musikalische Programm zeichneten zum zweiten Mal Junko Tsuchiya und Taner Türker verantwortlich. Dem Dank Bürgermeister Horsaks an die Künstler schlossen sich die Zuschauer begeistert an.



v. l.: Taner Türker, Junko Tsuchiya, Bgm. Paul Horsak, Ulli Fessl, Kurt Hexmann, Brigitte Weinheber-Janota und Dr. Christoph Fackelmann



# Es reicht! Jedem!

Der uns zustehende Platz in der Gemeindezeitung nämlich. Unmöglich. Wenn wir über alles berichten wollen, würden wir den Umfang der Kommunalpostille sprengen.

Nun gut, machen wir's halt auf unserer Homepage: ab sofort immer ein Veranstaltungsrückblick. Mit vielen Fotos auf: http://buecherei-kirchstetten.noebib.at

Trotzdem: Hier ein kurzer Bericht, topaktuell druckreif. Facebook-Daumenhochdrücker brauchen gar nicht weiterzulesen, denn die wissen eh schon über alles Bescheid.

Im Sommer haben zwei unserer Mitarbeiterinnen in Strobl den Ausbildungskurs zur ehrenamtlichen Bibliothekarin begonnen. Derart hochmotiviert und braingestormt sind sie zurückgekommen, dass gleich einmal die Bücherei rundum neugestaltet wurde! Siehe Sitzgelegenheiten, Deko, Homepage, Medi-

enbestand und Schaufenster. Apropos:
Schon aufgefallen? Unsere zwei
Auslagen bei der
Gemeinde?

Nein? Ein Fehler! Ist auf jeden Fall einen Blick wert, wenn Sie was zum Schmunzeln brauchen.

Schmunzeln können Sie auch gemeinsam mit Jungmüttern am Donnerstagvormittag von 9–11 Uhr. Denn da bieten wir – mit

oder ohne Kind – den "krabbel & brabbel -Brunch"! Mit Kuchen! Derzeit noch selbstgebackenem. Aber: wir suchen "Ku-

chen-Paten". Wenn

Sie gerne backen und unsere Besucher verwöhnen möchten, dann melden Sie sich bei uns. Sie erhalten dann einen ehrenvollen Platz auf unserer

"Wall of Fame". – Die Wand der großzügigen Sponsoren!

> Wie? Sie backen nicht gerne und wollen trotzdem Sponsor werden?

> > Nix leichter als das: Sponsoren suchen wir z. B. für Jahresabos von Zeitschriften oder Bücher

aus unserer "Hätten-Wir-Gern-Haben-Aber-Kein-Geld-Dafür"-Wunschliste, und schon sind Sie auf besagter Wand verewigt.

In eigener Sache: Die Gemeinde hat dieses Jahr so viele Auszeichnungen bekommen, dass wir uns gedacht haben: "Wir

> wollen auch!" Haben uns daher beim NÖ Bibliotheken-Award beworben und auch

1. **Preis** für unser Projekt: "Englische Literatur und Konversation für

gleich gewonnen:

alle Generationen." mit **Angela Andersen**.

Sowas geht nur mit dem richtigen Team. Deshalb: Danke an meine Mitarbeiter, die Unglaubliches leisten, Danke an alle heimlichen Helferlein, die im Hintergrund werken und eine Riesenhilfe sind, Danke an alle die uns auf jedwede Art und Weise unterstützen!

Wir wünschen allen ein fröhliches, friedvolles Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch!





Die Auslagen der Bücherei sind liebevoll gestaltet und verführen zum Schmunzeln.



# **Kulturstammtisch 2019**

Nach wunderbaren Veranstaltungen in der ersten Jahreshälfte 2019, bei denen unter anderem Miguel Herz-Kestranek zu Gast war, war und ist der Kulturstammtisch Kirchstetten auch im Herbst wieder sehr aktiv:

Den Anfang machte eine Lesung der sympathischen Vorarlberger Autorin Erika Kronabitter, die aus ihrem Roman "La Laguna" vielfältige Kostproben brachte. Sie schaffte es, den spannenden, in schöne Sprache verpackten Inhalt, dem Publikum näher zu bringen und den Zuhörern Lust auf mehr zu machen.

Bereits eine Woche später stand ein außergewöhnlicher Kulturstammtisch am Programm: bei der Feier "20 Jahre Marktgemeinde Kirchstetten" freute sich der Kulturstammtisch, im Rahmen der Präsentation der Vereine auch zu zwei kurzen Lesungen einladen zu dürfen. Unter dem Motto "So schreibt man in Kirchstetten" wurde ein Best-of jener Texte gelesen, die während der

letzten 20 Jahre von einer bunten Schar an Autoren im Rahmen der Kirchstettener Literaturseminare in Kirchstetten verfasst wurden. Willi Lipp las mit Hingabe, und die Vielfalt und Qualität der Texte unterhielt das Publikum bestens.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe der Gemeindezeitung waren noch zwei Kulturstammtische 2019 ausständig: am 25. Oktober hielt der Journalist Christian Pinter einen launigen und interessanten Vortrag "Eulen nach Athen. Geflügelte Worte Griechenlands", bevor Gaby Eder mit einer Adventlesung am 29. November den Veranstaltungsreigen für dieses Jahr mit dem 243. Kulturstammtisch beschloss.

Der Kulturstammtisch bedankt sich bei allen treuen Helfern, die stets für köstliche Buffets sorgen, aber auch bei allen, die über die Jahre Freunde des Vereines und seiner Veranstaltungen geworden und geblieben sind. Eine herzliche Einladung an alle Interessierten – kommen Sie zu unseren Abenden, Sie werden es nicht bereuen!

Ihre Helga Panagl (Obfrau)



Unter dem Motto "So schreibt man in Kirchstetten" las Willi Lipp beim Jubiläumsfest "20 Jahre Markterhebung" Texte von AutorInnen des Literaturseminars untermalt mit Klaviermusik. vorne v. l.: Bgm. Paul Horsak, Helga und Viktoria Panagl, Reinhard Goldgruber; hinten: Willi Lipp, Bonaventura Amann

#### **VORSCHAU 2020**

(ab Februar)

Johannes Twaroch Rolf Steingruber Reinhardt Badegruber Grischka Voss

im Sommer: Literaturseminar

# Gertrude Gold 1925-2019 GRÜNDERIN DER BÜCHEREI KIRCHSTETTEN

Gertrude Gold war Bibliothekarin der Österreichischen Postsparkasse in Wien. Nach ihrer Pensionierung initiierte sie 1981 unter großem Arbeitsaufwand die Gründung der Leihbibliothek im Amtshaus Kirchstetten. Gertrude Gold vertrat den Grundsatz, man müsse bereits Kinder und Jugendliche zum Lesen animieren, dann werden sie meist das ganze Leben lang Leser bleiben und damit ihr Leben bereichern. Ein Grundsatz, der in Kirchstetten wunderbar gediehen ist und dessen Früchte wir heute am Erfolg der Bücherei deutlich sehen können! Gertrude Gold war außerdem kulturell und sozial sehr engagiert. Sie bezog 2008 ein Apartment in einem Pensionistenheim in Wien, verfolgte aber weiterhin mit großem Interesse das Leben in Kirchstetten. Am 15. Juli 2019 verstarb sie nach längerem Leiden.





Das Jahr neigt sich dem Ende zu und der Herbst zeigt sich von der schönsten Seite. Wir nützen die Zeit und blicken auf einen erfolgreichen Kultursommer zurück.

Unsere kkk Genusstheaterfahrten waren ein voller Erfola. Besonders die Fahrt nach Mödling. wo unser Mitglied Andreas Roder in Don Camillo und Peppone eine Hauptrolle spielte, sowie die Fahrt nach Neudorf im Weinviertel, wo wir im Schloss Kirchstetten, wie in letzten Jahren, recht herzlich begrüßt wurden und einen schönen Opernabend genossen. Unser Sommerfest der Kunst war sehr gut besucht, aber den Regen haben wir nicht wirklich eingeladen. Im Oktober präsentierten wir in der "Langen Nacht der Museen" gemeinsam mit dem ORF und der Firma Kickinger Margit Taus. Die Künstlerin, die bei Prof. Hundertwasser studiert hat, zeigte ihren Zyklus "Mutig wie die Löwen". Die letzten Monate des Jahres veranstaltete der kulturkreiskirchstetten mit seinem Partner in der Region Lesungen & Wein, in Wien auf der Schmelz die beliebte Schmählausch von und mit Karl Tatty-

rek. In das Jahr 2020 starten wir mit der EU XXL Film Serie mit ausgezeichneten Streifen: Mo., 13.01.2020 "Docteur Knock" | Mo., 27.01.2020 "Ein Sack voll Murmeln" | Mo., 10.02.2020 "Mein Freund, die Giraffe" | jeweils 20.00 Uhr Festsaal im Amtshaus. Ab

Februar lädt der kkk wieder am ersten Samstag im Monat in die kleine feine Galerie M zu Vernissagen ein. Mit der Künstlerin Monika Dorninger starten wir am 1. Februar in die Venezianische Nacht.

Info: www.kulturkreiskirchstetten.at



1. Reihe: Silvia Schweighofer, Margit Taus, Karl J. Mayerhofer; 2. Reihe: Petra Graf, Manfred Schweighofer, Johann Dill, Werner Bathelt; 3. Reihe: Bgm. Hans Hell, Vbgm. Josef Friedl, Bgm. Paul Horsak, GR Hans Mayer



In "Bablyon!" trifft zähflüssiger Alltag auf urbane Legende. Die Kultur- und Sportvereinigung Kirchstetten lud am 19. Oktober zum Kabarettabend mit Berni Wagner.

Sicher, er hat er eine Reihe von Problemen – aber Berührungsängste gehören nicht dazu! Im vollen Gemeindefestsaal spielte Bernie Wagner sein Stück "Babylon". Vom Horror im Supermarkt über das Bordservice in der U-Bahn bis zu den Aliens im Prater: Ein kleines Epos gegen die Vereinsamung. Geschichten, wie sie selbst Berni Wagner nur in Wien passieren können. "Es war einzigartig. Bernie Wagner ist einer der spannendsten Kabarettnewcomer der mit bitterbösen Erzählungen das Publikum in Kirchstetten zum Lachen brachte"

Wir bedanken uns für Ihren Besuch!

Nachdem unsere Musikanlage im Gemeindefestsaal in die Jahre gekommen ist, werden wir sie auf den neuesten Stand bringen. Die Investitionen in der Höhe eines vierstelligen Betrages beinhalten eine neue Technik bei Mikrofonen, Lautsprechern und Mischpult.

Wir freuen wir uns über Ihre Anregungen sowie über Ihre Mitarbeit in der Kultur- und Sportvereinigung Kirchstetten. Sie erreichen mich unter 0664/22 68 376 oder unter alfred.spiegl@aon.at

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Spiegl Vorsitzender KUSPC



v. I.: GGR Robert Winter, Sonja Österreicher, Herbert Moser, Petra Pillenbauer, Bernie Wagner, Alexandra Fleischl, GR Matthias Frühauf, Alfred Spiegl

# Rückblick 2019

N KAPELLMEISTERIN BIS KIRCHENKONZERT

#### TAG DER BLASMUSIK

Der diesjährige "Tag der Blasmusik" fand in gewohnter Weise bei Familie Mandl in Sichelbach statt. Am Samstagabend sorgte bereits zum zweiten Mal die Big Band für gute Stimmung.

Den Sonntag eröffnete ein feierlicher Gottesdienst, bei dem Elora Lendl und Niklas Wurzenrainer als neue Musikermitglieder aufgenommen wurden. Während die Gäste das Mittagessen genossen, sorgte die Trachtenmusik für die musikalische Unterhaltung beim Wunschkonzert. Am späteren Nachmittag folgte das Jugendorchester mit einigen tollen Musikstücken.

#### **MARSCHWERTUNG**

Am 15.09.2019 nahm die Trachtenmusik an der Marschwertung in Böheimkirchen teil. Angetreten wurde heuer erstmalig in der Wertungsstufe "D". Neben den bekannten Figuren mussten die Musiker die "Große Wende" unter Beweis stellen und konnten mit 83,5 von 90 Punkten einen großen Erfolg erzielen.



Niklas Wurzenrainer und Elora Lendl





**Trachten** 

Die Trachtenmusik darf Kerstin

Stolzlederer nochmals herzlich

gratulieren. Sie hat am 25. Mai

bestanden. Kerstin hat die Stücke:

aus Alt Innsbruck" und "Pictures of

a new life" mit Bravour dirigiert.

2019 die Prüfung zur Kapell-

meisterin mit Auszeichnung

"M<mark>ary P</mark>oppins Medley", "Sagen

KAPELLMEISTERIN

Bei der Kapellmeisterprüfung: v. l.: Jakob Hölzl, Daniela Stolzlederer, Kerstin Stolzlederer, Joe Hölzl, Markus Katzensteiner und Elias Andersen

Mehr Fotos der tollen Leistungen unserer Musiker finden Sie unter unter: www.trachtenmusik. kirchstetten.org.



### Wandern wir daheim!

Erleben Sie die schönsten Plätze unserer Marktgemeinde! Das ist jetzt ganz einfach – mit dem neuen Ortsplan. Der enthält nämlich nicht nur Straßen und Adressen, sondern auch eine umfangreiche Wanderkarte.

Im Gemeindegebiet gibt es 65 km Wanderwege, die in 30 Stunden erwandert werden können. 210 Hinweistafeln weisen den Weg und 40 Bänke und Rastplätze, sowie sieben Infotafeln laden zum Verweilen ein. Das haben wir der Dorferneuerung Kirchstetten mit Johann Beer und dem Verein der Freunde Totzenbachs mit Franz Hofbauer und Herbert Berger zu verdanken. Diese Vereine waren es auch, die gemeinsam unseren neuen Ortsplan um die umfassende Wanderkarte bereichert haben. Holen Sie sich den neuen Plan gratis am Gemeindeamt! Vielleicht treffen wir uns ja eines Tages beim Heimat-Erwandern?



# Temmine

#### **DEZEMBER 2019**

#### Adventmarkt am Senninghof

Sa., 30. Nov. und So., 1. Dez. jeweils 10.00–18.00 Uhr

Alpakas, Produkte aus Alpakawolle, Spiel, Spaß und Spannung mit "JuPet", Drechselhandwerk mit Wolfgang Krammer, handgefertigte Produkta aus Papier von "Atelier Diotima", Glühwein

Mi., 4. Dezember, 20.00–21.00 Uhr Festsaal Amtshaus | **Rock the Billy** 

Sa., 7. Dezember, 11.00 Uhr Gasthof Gnasmüller Pensionisten Weihnachtsfeier

#### **Adventmarkt am Dorfplatz**

Sa., 7. Dezember, ab 14.00 Uhr Dorfplatz Kirchstetten

Kinderweihnachtslesung, Bastelstation, Besuch vom Nikolo, regionale Standln, Glühwein, Punsch, u. s. w. | Musikalische Umrahmung: Kinderchor der Volksschule Kirchstetten und Trachtenmusik Kirchstetten



Veranstalter: Dorferneuerung und Kinderfreunde

So., 8. Dezember, 8.30 Uhr Pfarrkirche Kirchstetten | **Hochamt** mit dem Kirchenchor, Singing Girls und **Besuch des Nikolo** 

So., 8. Dezember, 9.00–17.00 Uhr Pflegeheim Clementinum **Weihnachtsmarkt** 

Mi., 11. Dezember, 20.00–21.00 Uhr Festsaal Amtshaus | **Rock the Billy** 

Sa., 14. Dezember | Pensionisten Adventfahrt Hadres

Sa., 14. Dezember, 14.00–17.00 Uhr **Dorfarchiv Besichtigungszeit** 

Sa., 14. Dezember, ca. 20.00 Uhr Pfarrkirche Totzenbach **Punschstand der ÖVP** 

# Adventkonzerte im Schloss Totzenbach

Sa., 14. Dezember, 16.00 und 18.00 Uhr | **Vokalensemble Unisono** | Leitung: Erich Schwab

So., 15. Dezember, 18.00 Uhr "Spirituosi" mit Musik aus Lateinamerika

Sa., 21. Dezember, 16.00 Uhr Kirchenchor Totzenbach und Singing Girls Leitung: Notburga Gösswein

So., 22. Dezember, 19.00 Uhr **Christman Jazz** mit Elisa Lendl-Merheim & Big Band-Freunden



Veranstalter: Verein der Freunde Totzenbachs

Di., 24. Dezember, 16.00 Uhr Pfarrkirche Totzenbach **Kindermette mit der Jungschar** 

Mi., 25. Dezember, 8.30 Uhr Pfarrkirche Kirchstetten Hochamt mit dem Kirchenchor

Do., 26. Dezember, 9.30 Uhr Kapelle Pflegeheim Clementinum Hochamt mit dem Kirchenchor

Di., 31. Dezember, 16.00 Uhr Pfarrkirche Kirchstetten Jahresabschluss m. Sternsingersendung u. Agape d. FF-Jugend

#### **JÄNNER 2020**

Sa., 4. Jänner | Gasthof Gnasmüller Ball der Freiwilligen Feuerwehr Kirchstetten-Markt

Mo., 6. Jänner, 8.30 Uhr Pfarrkirche Totzenbach **Hochamt** mit dem Kirchenchor

Mo., 13. Jänner, 20.00 Uhr Festsaal Amtshaus | EU XXL Film "Docteur Knock – Ein Arzt mit gewissen Nebenwirkungen"

Fr., 17. Jänner, 19.00 Uhr Bücherei | **kompetenz & kind** 

Di., 21. Jänner, 19.00 Uhr Festsaal Amtshaus | kbw Filmvorführung: "Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen."

Sa., 25. Jänner, 19.00 Uhr Pfarrkirche Totzenbach **Vorstellungsmesse** der Firmkandidaten mit der Gruppe "Imagine"

Mo., 27. Jänner, 20.00 Uhr Festsaal Amtshaus | EU XXL Film "Ein Sack voll Murmeln"

#### FEBRUAR 2020

Sa., 1. Februar, 19.30 Uhr Galerie M | **Venezianische Nacht** 

Mo., 10. Februar, 20.00 Uhr Festsaal Amtshaus | EU XXL Film "Mein Freund die Giraffe"

So., 23. Februar, 14.00 Uhr Gasthof Gnasmüller Kinderfasching

Fr., 28. Februar, 19.00 Uhr Festsaal Amtshaus | **244. Kulturstammtisch** – **Johannes Twaroch** 

#### **MÄRZ 2020**

Mo., 2. März, 16.00–18.00 Uhr | Bücherei malen & märchen

Sa., 7. März, 19.30 Uhr | Galerie M | Vernissage

Sa., 14. März, 15.00–18.00 Uhr | Bücherei Glück – wo bist du?

Fr., 27. März, 19.00 Uhr | Festsaal Amtshaus **245. Kulturstammtisch – Rolf Steingruber** 

#### **REGELMÄSSIGES**

Di., 3. Dezember, 7. Jänner, 18. Februar, 3. März jeweils 15.00–16.00 Uhr | Bücherei | spielen & spaß

Do., 5. Dezember, 9. Jänner, 13. Februar, 5. März Vereinsräume | jeweils 8.45–9.30 Uhr **Babybauchtreffen** und 9.30–11.30 Uhr **Eltern-Kind-Treff** 

Fr., 6. Dezember, 10. Jänner, 14. Februar, 6. März jeweils 16.00–17.50 Uhr | Bücherei | **lesen & schauen** 

Fr., 13. Dezember, 28. Februar, jeweils 16.00–17.30 Uhr Bücherei | **picturebook & cinema** 

Fr., 13. Dezember, 24. Jänner, 14. Februar und 13. März, jeweils 17.30–19.00 Uhr Vereinsräume | Jungschartreffen

Mo., 16. Dezember, 13. Jänner, 16. März, GH Gnasmüller | Mo., 17. Februar, GH Winter jeweils 18.00 Uhr | **Stammtisch Zeitbank 55**+

Do., 19. Dezember, 30. Jänner, 27. Februar, 26. März jeweils 9.00 Uhr | Bücherei | schauen & staunen

Do., 19. Dezember, 13. Jänner, 20. Februar, 19. März jeweils 13.30 Uhr | Sitzungssaal Amtshaus **Mutter-Eltern-Beratung** 

Di., 11. und 18. Februar, 3. und 10. März jeweils 19.30–21.00 Uhr | Bücherei a cup of tea & conversation

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat jeweils 17.30–19.00 Uhr | Amtshaus | **Kostenlose anwaltliche Rechtsberatung** 

### ANZENBERGER

Glas aus Meisterhand



Ganzglasanlagen, Duschen, Spiegel, Wintergärten, Neuverglasungen, Reparaturen, Schmelzglasdesign

Obere Hauptstraße 4 | 3071 Böheimkirchen Tel.: 02743/2246 | Fax: 02743/3466 E-Mail: glas.anzenberger@utanet.at





Inh. Leopold Winter | Schlossermeister | A-3072 Kasten 136



Altes erhalten & Neues gestalten

0664/314 36 09

mtw-winter@aon.at

Wartung und Reparaturen von Fenstern, Türen und Toren Schlosserarbeiten | Sicherheitstechnik | Gestalten mit Metall

#### € 2.300,- für Kinderkrebshilfe

Beim Begräbnis ihres Sohnes Jürgen verzichtete Familie Heiss auf Kranz- und Blumenspenden und stellte stattdessen eine Spendenbox auf. Es kam der beachtliche Betrag von € 2.300,— zusammen, welcher der Kinder-Krebs-Hilfe Wien-NÖ-Burgenland zu Gute kommt.



Freuten sich über die Spenden: v. l.: Andreas Heiss sen., Sabine Zwedorn (KKH), Regina Heiss, und Andreas Heiss jun.

# Rückblick auf 2019

#### SONDERREISE MALTA

Malta ist die größte Insel des Archipels im Herzen des Mittelmeeres. Wir besichtigten die blaue Grotte, die Hauptstadt Valletta, die alte Hauptstadt Mdina, Mosta und die Insel Gozo.

#### **3 TAGE TSCHECHIEN**

Die Fahrt führte uns erst nach Neu-Nagelberg in die Waldglashütte Zalto. Hier erfuhren wir Interessantes über die Kunst des Glasblasens. Danach ging es weiter nach Hluboka wo eine Besichtigung des gleichnamigen Märchenschlosses mit wunderschönem Schlosspark erfolgte. In Budweis, der größten Stadt Südböhmens, erlebten wir eine Stadtführung und besichtigten die Budweiser Brauerei inklusive Bierverkostung. Den Abschluss bildete das malerische Cesky Krumlov zum Fest der fünfblättrigen Rose. Der Geist der Renaissance wurde bei historischen Handwerksmärkten, mittelalterlicher Musik, Straßentheatern und Fechtkämpfen zum Leben erweckt.



Das Herbsttreffen führte die Pensionist-Innen heuer nach Serbien und die dreitägige Reise nach Tschechien, u.a. nach Budweis





#### HERBSTTREFFEN BELGRAD

Diesmal führte uns das Herbsttreffen auf die Spuren von römischen Kaisern und serbischen Königen. Das Zielgebiet war Belgrad wo es auch eine Stadtführung gab. Des Weiteren besuchten wir die Vojvodina, die Region Sumadija, Avala und das **Titomuseum** sowie Temeswar in Rumänien. Auch eine Bootsfahrt auf der Save und Donau durfte nicht fehlen.

#### HERBST UND JAHRESENDE

Für das heurige Jahr standen bzw. stehen noch die **Fahrt ins** Blaue (die Mitfahrenden erfahren erst im Bus, wo es hingeht). das Ritteressen mit Besichtigung einer Fischledermanufaktur, am 7. Dezember unsere Weihnachtsfeier im Gasthof Gnasmüller und am 14. Dezember der Adventmarkt in Hadres auf dem Programm.

Unsere **Nachmittage** finden am 2. Dienstag im Monat im Amtshaus der Gemeinde statt und werden positiv angenommen.

Die Pensionisten wünschen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Julius Walter Ribul, Obmann



3071 Böheimkirchen, Betriebsstraße 17 Telefon: +43 (2743) 2223 Fax: +43 (2743) 2223 4

EMail: office@karner-kommunal.at URL: www.karner-kommunal.at

# **Aktive Senioren**

#### ORTSGRUPPE KIRCHSTETTEN-TOTZENBACH



Der warme Herbst war heuer die Zeit für schöne Ausflüge und Wanderungen in der näheren und weiteren Umgebung.

Im September fuhren wir zur Landesausstellung in Wiener Neustadt, "Welt in Bewegung" und besuchten den eindrucksvollen Rosengarten in Pitten.

Die diesjährige Herbstreise führte uns an den Lago Maggiore, wo wir bei wunderbarem, spätsommerlichem Wetter die Oberitalienische Seenlandschaft mit Natur- und Kulturdenkmälern kennenlernten

Ende Oktober besuchten wir die Ausstellung "Der Hände Werk" auf der **Schallaburg**, und fuhren durch die schöne Wachau zum Heurigen in Krustetten.

Das **Stadttheater Baden** lockte uns mit einer Seniorenvorstellung von Mozarts komischer Oper: "Die Entführung aus dem Serail". Den **gemütlichen Nachmittag**  im November gestaltete heuer Charlotte Ludwig mit Wienerliedern. Ein Juxbazar brachte viele Gewinner.

Am 7. Dezember werden einige Senioren vom berühmten Grenzlandchor Arnoldstein im Konzerthaus in Wien auf den Advent eingestimmt und am Dienstag, dem 17. Dezember wird das Jahr 2019 mit einer besinnlichen **Weihnachtsfeier** ausklingen.

Wir wünschen allen Generationen ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit sowie Erfolg im Neuen Jahr!



Die Reisegruppe der Senioren am wunderbaren Lago Maggiore in Oberitalien



Die Zeitbank 55+ hat sich in den vergangenen Jahren zu einer starken Gemeinschaft mit großem Zusammenhalt entwickelt. Unsere Angebote werden nach wie vor dankbar angenommen.

Bei unser werden Arbeiten ausschließlich auf der Basis von Stundentausch erbracht. Besonders Leistungen wie Einkaufsfahrten, Arztbesuche und kleine Reparaturen im Haus und Garten sind gefragt. Bei pflegebedürftigen Personen helfen wir zu Hause mit Spielen, Erzählen und Hilfe bei kleinen Spaziergängen. Im Herbst fallen auch diverse kleine Gartenarbeiten an, wir helfen gerne!

Wenn sich auch nicht mehr alle 58 Mitglieder aktiv einbringen können, bleiben immer noch so viele, die in nahezu alle Bereichen helfen können. Rufen Sie an und fragen Sie nach! Im Sinne der gegenseitigen Hilfsbereitschaft eine gute Zeit!



Kontakt: 0680/503 74 00

# "Man bekommt so viel mehr zurück!"

HAUS DER BARMHERZIGKEIT

Ehrenamtliche Mitarbeiter sind in vielen Betrieben eine große Bereicherung. Sie haben nicht nur für die Unternehmen einen großen Mehrwert, vor allem die Personen, welchen sie Zeit schenken und mit denen Sie Ihre Freude an der Tätigkeit teilen, profitieren davon.



Ehrenamtliche schenken Zeit und bekommen Freude und Dankbarkeit zurück.

Im Pflegeheim Clementinum sind derzeit knapp 40 Ehrenamtliche im Einsatz. Jede Helferin und jeder Helfer bringt sich individuell in das Tagesgeschehen ein.

Christa und Gerti führen einmal im Monat eine "Kochgruppe" in den Räumlichkeiten der Seniorenbetreuung mit den Bewohnern durch. Dabei wird jahreszeitlich Gemüse geschnitten, Kekse ausgestochen oder gemeinsam ein Kuchen gebacken. Der herrliche Duft strömt dabei durch das ganze Haus und das Lachen zwischen den Gesprächen hört man bis in die Verwaltungsräume.

Unser Ehrenamtlicher **Joachim** kommt einmal in der Woche mit seinen zwei großen Unterstützern. Die **Therapiehunde** "**Elvis" und** "**David"** freuen sich, genauso wie auch die Bewohner, auf ihren Besuch im Pflegeheim. Die quirligen Schnüffelnasen sorgen für Abwechslung und freuen sich über die Kuscheleinheiten und Leckerlis. Während die beiden felligen Freunde mit dem Ball in der Schnauze durchs Haus wandern, wartet bereits **Gabi** auf "ihre" Bewohnerin. Diese wird von der Rettung abgeholt um einen Arzt-

termin wahrzunehmen. Gabi begleitet sie regelmäßig. Für die Bewohnerin ist die Unterstützung eine große Erleichterung. Oder unser Ehrenamtlicher Josef, der hat kürzlich einen Ausflug mit seinem "Schützling" in dessen Heimat gemacht.

Die Tätigkeit eines Ehrenamtlichen hat viele Facetten in unserem Pflegeheim, aber eines ist klar "reich" – zumindest im wörtlichen Sinne – wird man mit dieser Aufgabe nicht. Es ist vielmehr so, wie bereits die Ehrenamtliche **Rita** vor einigen Jahren sagte: "Man bekommt so viel mehr zurück!".

In diesem Sinne, ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer in unserem Haus im Namen der Mitarbeiter und der Bewohner.

......Simone Gattermayer

#### Vernissage Alexandra Fleischl



Am 24. Oktober präsentierte Heimleiterin Heidemarie Zauner, die Performance Künstlerin Alexandra Fleischl. v. l.: GGR Margarete Maron, Karl J. Mayerhofer, Vbgm. Josef Friedl, Alexandra Fleischl, GR Johann Mayer, Claudia Hartl, Heidemarie Zauner, Walpurga Hinterhofer und Johann Dill



# Rückblick 2019

#### **FAMILIENWANDERUNG**

Gemeinsam die Natur entdecken

Das Katholische Bildungswerk und die Eltern-Kind-Gruppe rund um Christine Dill, Erika Feyertag und Sabine Dornig luden im Rahmen des Kirchstettner Ferienspiels herzlich zur Familienwanderung ein. Die Wanderung führte rund um Pettenau und Umgebung, bei der die Schätze der Natur entdeckt werden konnten. Zum Abschluss gab es noch ein Picknick im Garten der Familie Feyertag.

#### **WO SICH HIMMEL UND ERDE BEGEGNEN**

Pilgerwanderung

Die siebente Pilgerwanderung des kbw Kirchstetten-Totzenbach und Ollersbach führte uns auf dem Wallfahrtsweg Wienerwald vom Stift Klosterneuburg über den Leopoldsberg auf den Kahlenberg zur Schönstattkirche. Vor den Toren Wiens, inmitten des Wienerwaldes stärkten wir uns spirituell und auch kulinarisch im Tagungs- und Erholungszentrum Schönstatt. Weiter ging die Pilgerwanderung über "Am Himmel" nach Grinzing. Eine Verkostung von Wein und Sturm beim Heurigen in Grinzing durfte nicht fehlen. Weiter ging es zum Ziel, der wunderschönen Karmelitenkirche in Wien/Unterdöbling. Pilgerbegleiterin Inge Erber freute sich über 50 TeilnehmerInnen.

# TEUFELSKREIS CHRONISCHER SCHMERZ – CHRONISCHES LEIDEN | Vortrag

Beim Impulsvortrag mit Dr.in Heidemarie Toplak wurden die häufigsten Erkrankungen und die Therapiemöglichkeiten vorgestellt um aus diesem Teufelskreis wieder auszusteigen. Sie erklärte das bio-psycho-soziale Schmerzkonzept u. v. m. Viele interessierte TeilnehmerInnen konnten bei persönlichen Fragen auch praktische Ansätze für die Verbesserung Ihrer Lebensqualität mit nach Hause nehmen. Im Anschluss gab es noch eine Agape mit

der Möglichkeit des gemeinsamen Austausches und netten Begegnungen.



v. I.: Angelika Janitsch, Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Annelies Fitzgerald, Alexandra Seidl, Gritta Kahri, Maria Wöhrer, Dr.<sup>in</sup> Heidemarie Toplak, Christine Dill, Susanne Würfel





oben: Die Familienwanderung im Rahmen des Ferienspiels stand heuer unter dem Motto "Schätze der Natur" unten: Das Ziel der heurigen Pilgerwanderung war die Karmelitenkirche in Wien Döbling.





Dienstag, 21. Jänner 2020, 19.00 Uhr Festsaal im Amtshaus

Dieser Film setzt ein Zeichen der Hoffnung. Er stellt Menschen und Projekte aus zehn Ländern vor, die einen alternativen, nachhaltigen,



# Caritas

# Sie brauchen Hilfe?

Im Gemeindegebiet von Kirchstetten sind Caritas-MitarbeiterInnen für Sie unterwegs und helfen Ihnen gerne:

Mit dem Caritas Notruftelefon bleiben Sie länger in Ihrem Zuhause unabhängig.



- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- bei Besorgungen
- beim Pflegegeldantrag
- beim Organisieren von Pflegebehelfen
- beim Vermitteln von Therapien, etc.
- beim Installieren eines Notruftelefones
- bei der Vermittlung der 24-Stunden-Betreuung

In der neuen Caritas-Sozialstation Kirchstetten sind neben der Einsatzleiterin Frau DGKP Monika Drexler zwei diplomierte Gesundheits-KrankenpflegerInnen, sechs PflegehelferInnen, zwei Heimhelferinnen und eine Büroassistentin in mehr als 12.000 Einsatzstunden pro Jahr für die Kund-Innen und PatientInnen tätig.

Dabei werden über 120.000 Einsatzkilometer in den Gemeinden Kirchstetten, Altlengbach, Böheimkirchen, Kasten bei Böheimkirchen, Neustift-Innermanzing, Brand-Laaben, Stössing und Michelbach zurückgelegt.

Wir möchten uns auf diesem Weg für die Unterstützung bedanken, die uns immer wieder von verschiedenster Seite zukommt und wünschen ein frohes und zufriedenes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr 2020.

#### **Caritas Sozialstation Kirchstetten**

Wienerstraße 34 | 3062 Kirchstetten Telefon 0676/838 44 651 bup.kirchstetten@stpoelten.caritas.at



#### Gemeinsam Wege gehen.

# "Arbeit mit Sinn" BEIM HILFSWERK BÖHEIMKIRCHEN

Die Menschen werden immer älter und der Pflegebedarf steigt – und damit auch der Bedarf an Mitarbeiter/innen in der Pflege. Das Hilfswerk Niederösterreich freut sich sehr, immer wieder neue Gesichter in der Hilfswerk-Familie begrüßen zu dürfen. Für den "Hilfe und Pflege daheim"-Standort Böheimkirchen werden ab sofort Heimhelfer/innen gesucht!

Das Hilfswerk NÖ ist mit über 3.000 Beschäftigten in der Pflege, der Kinderbetreuung oder in der Organisation einer der größten Arbeitgeber des Landes. Durch eine Reihe von Maßnahmen und sozialen Benefits gestaltet man die Arbeitsplätze für die - vorwiegend weiblichen - MitarbeiterInnen familienfreundlich. Flexible Arbeitszeitmodelle, ausgezeichnete Weiterbildungs- und Karrierechancen sowie die Beschäftigung in der Nähe des Wohnorts sprechen außerdem für den Arbeitgeber Hilfswerk.

Gut betreut bis ins hohe Alter – nach diesem Motto arbeitet das Hilfswerk Böheimkir-



chen seit 1997 für pflegebedürftige Menschen. Die MitarbeiterInnen erleichtern den KundInnen sowie der ganzen Familie den Alltag. Im eigenen Zuhause – dort, wo wir Menschen uns am wohlsten fühlen. Zu den Angeboten zählen, abgesehen von der Hauskrankenpflege und der Heimhilfe, die mobile Pflegeberatung, die mobile Physiotherapie, das Menüservice und das Notruftelefon.

#### Hilfe und Pflege daheim Böheimkirchen

Untere Hauptstraße 7, 3071 Böheimkirchen Tel. 02743 27 00 | pflege.boeheimkirchen@noe.hilfswerk.at www.hilfswerk.at/niederoesterreich/hilfe-und-pflege-daheim-boeheimkirchen/

# Freiwillige Feuerwehr TOTZENBACH

#### **FEUERWEHREINSÄTZE**

2019 rückte die FF Totzenbach wieder zu einigen Einsätzen aus. Zu Jahresbeginn mussten mehrere Fahrzeuge aus Schneeverwehungen geborgen werden. Im weiteren Jahresverlauf wurde zu Verkehrsunfällen, Wassertransporten, Insektenvernichtungen und Fehlalarmen ins Haus der Barmherzigkeit gefahren.

#### **AUSBILDUNG**

Wie immer wurde viel Zeit in die Ausbildung investiert. Neben den Übungen und Schulungen (Finnentest, Atemschutzübungen, Volksschule etc.) in der eigenen Feuerwehr wurden auch Kurse im Abschnitt (Einsatzmaschinistenkurs, Exerzieren), Bezirk (Führungskurs, Funkkurs) besucht. Als Höhepunkt absolvierten die Atemschutzgeräteträger in der Landesfeuerwehrschule die Heißausbildung im Brandcontainer.

#### WETTKÄMPFE

Die Wettkampfgruppe der FF
Totzenbach 1 erreichte 2019 in
der Bezirkswertung in Silber den
5. Platz. Die beste Platzierung erreichten sie bei den Wettkämpfen
in Ollersbach mit dem 2. Platz.
Die Feuerwehrjugend Totzenbach
nahm am Wissenstestspiel in
St. Pölten teil und alle Teilnehmer
legten die Prüfung erfolgreich ab.
Bei den Landesbewerben der
Feuerwehrjugend in Mank trat
die FJ Totzenbach in Bronze und
Silber an, die Gruppe konnte das
Bewerbsabzeichen erringen.

#### **FERIENSPIEL**

Im August veranstaltete die FF Totzenbach für die Kinder im Zuge des Ferienspieles der Gemeinde Kirchstetten einen Tag der offenen Tür, der mit großer Begeisterung (34 Kinder) aufgenommen wurde. Zwei Kinder traten in die FJ Totzenbach ein.

#### **HOCHZEIT**

Im Herbst gaben sich Matthäus Frühbeiss und seine Alexandra Peham das "JA-Wort".



Herz<mark>li</mark>chen Glückwun<mark>sch</mark> Alexandra und Matthäus!!

#### **VERANSTALTUNGEN**

Unsere Veranstaltungen, "Der Tanz in den Frühling", sowie der traditionelle Heurige zu Pfingsten waren sehr aut besucht.

Die FF Totzenbach wünscht Ihnen eine "Gesegnete Weihnacht" und "Alles Gute im Jahr 2020".



Wir beraten Sie gerne!

Haushaltsgeräteverkauf Reparatur und Service Spielwaren

Verkaufslokal: Obere Hauptstraße 15

Tel.: 02743 / 20 151



info@elektro-brandstetter.at www.elektro-brandstetter.at 3071 Böheimkirchen

Photovoltaikanlagen Elektroinstallationen EDV - Verkabelungen Blitzschutz Sicherheitsprotokolle Staubsaugeranlagen Verteilerbau Werkstätte und Büro: Edisongasse 3

Tel.: 027 43 / 33 69 Mobil: 0664 / 15 68 911

# Freiwillige Feuerwehr Kirchstetten-Markt

Wir schreiben das Jahr 1879, als einige Kirchstettner ihr Herz in die Hand nehmen und mit einer alten Druckspritze (Kastenspritze) im Wert von damals 100 Gulden die Gründung der Wehr herbeiführen.



#### GRÜNDER:

Hahn Michael Wilthoner Anton Kreitner Karl Maier Johann Mündl Josef Felbinger Michael **Brixner Alois** Kübl Franz Wilthoner Isidor Brachmann Johann Summerer Ferdinand

Allmählich wurden nach und nach Uniformen und Geräte beschafft. In den beiden Weltkriegen wurde unserer Wehr erheblicher Schaden zugefügt. Doch unsere Vorfahren verstanden es immer wieder die Wehr neu aufzubauen und mit einfachsten Mitteln unsere Bevölkerung vor Gefahren zu schützen.

Neben unzähligen Ausrückungen zu Bränden, technischen Hilfeleistungen, sei auch der Tankwagenunfall am 10.12.1971 auf der naheliegenden Auto-

bahn, sowie der Öl-Katastropheneinsatz im November 1977 bei der ÖBB in Kirchstetten, der viele Stunden beanspruchte, erwähnt.

2001 wurde die Feuerwehrjugend Kirchstetten mit 11 Buben und 3 Mädchen gegründet. Durch die stetig steigenden Anforderungen an die Feuerwehr wurde es im Jahr 2016 notwendig, das Feuerwehrhaus neu zu bauen.

So kommt es, dass heute, 140 Jahre nach der Gründung der Wehr, eine top ausgerüstete Feuerwehr mit 79 Mann/Frau, vier Fahrzeugen und einem Feuerwehrhaus am neuesten Stand der Technik einen zentralen Punkt von Kirchstetten darstellt.



Die detaillierte Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Kirchstetten-Markt finden Sie unter: https://www.ff-kirchstetten.at/über-uns/

**HBI** Christian Dienstl

Eröffnung FF-Haus Kirchstetten-Markt: Freitag, 1. Mai 2020



Beratung nach telefonischer Vereinbarung.

ROBERT DIENSTL

Telefon +43/664/4868955 robert.dienstl@kreativ-waerme-design.at

Ich komme gerne zu Ihnen!

# **Schuljahr 2019/2020**

NMS BÖHEIMKIRCHEN

An der Neuen Mittelschule Böheimkirchen werden heuer in 17 Klassen insgesamt 343 SchülerInnen unterrichtet.

Der Stand des Vorjahres von 349 SchülerInnen konnte daher trotz des Wegfalls einer PTS-Klasse fast gehalten werden. Je 39 Mädchen und Burschen starten in der 1. Klasse, wobei **Sport und Kreativität** hier die Schwerpunkte darstellen.

Neben einer fundierten Allgemeinbildung werden sowohl in der 3. als auch 4. Klasse zusätzlich in den vier Bereichen Sprachen, Wirtschaft, Naturwissenschaft und Handwerk/Kreativität beson-

dere Begabungen und Interessen weiterentwickelt.

Eine breite Palette an **Freigegenständen** und **unverbindlichen Übungen**, die von diversen Sportangeboten bis zu Chor, Orchester und kreativem Gestalten reicht, wird von den Schülerinnen und Schülern gerne angenommen. Flip' n Jump stellt hier mit 120 Anmeldungen wieder das absolute Highlight dar.

Ganz groß wird auch heuer wieder die Information für weiterführende Schulen und auch Einstig in einen Lehrberuf geschrieben. In Workshops, Betriebsbesuchen und zahlreichen Infoabenden werden die Jugendlichen bei der schwierigen Entscheidung unterstützt.





vorne v. l.: Gloria Manninger, Anna Rester, Sarah Seitz, Ronja Guszmann, Laura Pfeiffer, Selina Hiessberger, Nadja Roucka, Celina Sommer, Dir. Gottfried Lammerhuber | hinten v. l.: Michael Eder, Marcel Janus und Leon Isufi

Wir freuen uns auf ein spannendes, herausforderndes und erfolgreiches Schuljahr 2019/2020.

**DNMS Gottfried Lammerhuber** 





#### Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Am 06. September konnte nach einer Umbauzeit von fast auf den Tag genau einem Jahr der umgebaute und generalsanierte Kindergarten in der Jasminstraße seiner Bestimmung übergeben werden.

Die Moderation übernahm Bgm. Paul Horsak und er durfte als Festredner LR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Teschl-Hofmeister und Bezirkshauptmann Mag. Josef Kronister begrüßen. Die Kinder ergänzten den Festakt mit Liedern und Kindergartenleiterin Birgit Höllrigel bedankte sich bei Bgm. Paul Horsak und GGR Günter Mündl für die Möglichkeit auch Ihre Ideen einbringen zu dürfen.



Das Team des KG Jasminstraße v. l.: Monika Alt, Christine Hirzi, Birgit Höllriegl, Margarete Köstler, Nicole Loos, Lieselotte Scholz und Elisabeth Spendlhofer

Die Kindergarteneinschreibung findet am Montag, den 27.01.2020 im Amtshaus statt.



v. I.: GR Patrick Paul, Birgit Höllriegl, Brigitte Umgeher, GGR Gottfried Gruber, GGR Margarete Maron, GGR Günter Mündl, GR Sigrid Maron, Vbgm. Josef Friedl, LR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Teschl-Hofmeister, Bgm. Paul Horsak, GGR Robert Winter, GR Sabine Hutterer und BH Mag. Josef Kronister

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien noch einen schönen Jahresausklang und bereits jetzt ein schönes Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage!

 $GGR\ G\ddot{u}nter\ M\ddot{u}ndl$  Vorsitzender KG-, VS-, Jugend- und Sportausschuss



#### **GATSCHKÜCHE GESPENDET**

Zwei Väter haben den Kindern des Kindergartens Jasminstraße eine neue Gatschküche für den Garten gebaut.

Die Kinder haben damit sehr viel Freude damit. Im Freien finden Sie die nötigen Zutaten und so kochen sie mit Naturmaterialien fleißig Gatschsuppe und backen Gatschkuchen!





#### "Kibali", der kleine Elefant

Kibali, der kleine Elefant im Tiergarten Schönbrunn inspirierte die Kinder vom Josef Weinheber Kindergarten zu vielen Fragen zum Thema Elefant.

Mit einem Lied, Fingerspiel, Rätselfragen, einem Bilderbuch und Geschichten, sowie Bewegungsspielen wurde den Kindern viel Sachwissen vermittelt.



Die Kinder beschäftigten sich mit dem Thema "Elefant".

#### Feldhasen bei "Benny Barfuß"

Das neue Kindergartenjahr hat begonnen und für die Kinder gab es wieder eine tolle Theatervorstellung.

Wir Feldhasen freuen uns immer sehr, wenn wir in den Kindergarten Jasminstraße zum Theaterschauen kommen dürfen. Diesmal haben wir uns das Theaterstück von "Benny Barfuß" angesehen und fanden es sehr, sehr lustig!



"Benny Barfuß" begeisterte die Kinder.

#### VORANKÜNDIGUNG

# 1. Kirchstettner Seifenkistenrennen 12. SEPTEMBER 2020

"Wir sollten mehr Aktivitäten für Familien machen!" Zu diesem Entschluss kamen Kamil Tichanek und Roland Stuphann. "Etwas Neues, das es hier noch nicht gegeben hat, egal ob Jung oder Alt – eine Veranstaltung für alle".

Gemeinsam mit Johann Beer von der Dorferneuerung freut man sich schon auf zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer.

Die Regeln sind einfach: Die Seifenkisten dürfen keinen Antrieb haben, eine Lenkung und funktionierende Bremsen sind jedoch Pflicht. Der Schnellste gewinnt und für die kreativste Seifenkiste gibt es einen Sonderpreis.

Anmeldegebühr für das Rennen: € 5,-

Infos und Anmeldung:

seifenkisten-kirchstetten@gmx.at



Die Feldhasen v. l.: Marie-Lynn Bauhofer, Jonas Haider, Amelie Bürgmayr, Philipp Pollak, Fritz Seidl, Anna-Lena Haider, Adem Kaya und Tatjana Schalk

#### Theater zu Besuch in der VS

Das Team Sieberer besuchte die Volksschule am 21. Oktober mit dem Stück "NIG – ein Igel zieht ein".

Dabei wurde vermittelt, dass die Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt in einem Garten etwas Wertvolles ist und der Umgang mit Gartentieren sensibel und respektvoll sein soll. Das pädagogische Mitmachtheater in Kooperation mit der Aktion "Natur im Garten" war lustig und lehrreich zugleich und wurde von den Kindern der 1. bis zur 4. Schulstufe begeistert aufgenommen.



"NIG" der Igel vermittelte den Kinder Volksschule von der 1. bis zur 4. Klasse spielerisch Wissen über das Zusammenspiel von Pflanzen- und Tierwelt in unseren Gärten.



# Tierhalterpflichten

Nicht nur im Fall der Kuhattacke in Tirol (2014) ist die Frage nach den Pflichten eines Tierhalters relevant. Im Raum Niederösterreich sind Probleme bei der Weidetierhaltung nur selten der Fall. Praktisch häufig wird hierzulande jedoch die **Haltung von Hunden** stark vernachlässigt.

Jeden Tierhalter treffen bestimmte Pflichten. Diese sind gerade bei der Hundehaltung auch gesetzlich fixiert. Bei uns gilt das NÖ Hundehaltegesetz, welches beispielsweise regelt, dass ein Hund im Ortsgebiet ohne Aufsicht nicht freigelassen werden darf. Er muss sich in einem eingezäunten Bereich befinden oder zumindest angeleint sein. Es darf dem Hund nicht möglich sein, durch ein Loch im Zaun zu schlüpfen oder über den Zaun zu springen. Für Halter von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential (sog. "Listenhunde") gelten strengere Vorschriften. Hier ist u. a. die notwendige Ausbildung zur Haltung dieser Hunderassen und eine dementsprechende Haftpflichtversicherung vorzuweisen.

Ganz allgemein müssen Führer bzw. Halter jeden Tieres verhindern, dass keinem Menschen durch das Tier Schäden entstehen, ein anderes Tier verletzt oder eine andere Sache beschädigt wird. Diese Pflicht ergibt sich bereits aus § 1320 ABGB. Demzufolge muss der Führer oder der Halter des Tieres alle entstandenen Schäden ersetzen. Ob eine Ersatzpflicht besteht, kann immer nur im konkreten Fall beurteilt werden. Es kommt auf die Eigenheiten und den Charakter des Tieres an. So ist bei einem bereits auffällig gewordenen Hund (ungeachtet der Rasse!) eine strengere Sorgfalt erforderlich. Verstößt ein Hundehalter gegen das NÖ Hundehaltegesetz, liegt jedenfalls eine Ersatzpflicht vor.

Vor Kurzem ist eine Änderung des NÖ Hundehaltegesetzes beschlossen worden. Eine Verlautbarung des exakten Textes ist bis Redaktionsschluss nicht erfolgt. Man darf jedoch davon ausgehen, dass die Maulkorb- bzw. Leinenpflicht auch für "Nicht-Listenhunde" ausgeweitet wird. Halten Sie sich daher über aktuelle Änderungen auf dem Laufenden.

Ich berate Sie gerne zu allen rechtlichen Fragen und ersuche um Terminvereinbarung unter 0677/629 048 26. Für eine kostenlose Erstberatung stehe ich (auch ohne Terminvereinbarung) zweimal im Monat im Amtshaus zu Ihrer Verfügung.

Rechtsanwalt Mag. Martin Engelbrecht

# KOSTENLOSE ANWALTLICHE RECHTSBERATUNG

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat jeweils 17.30–19.00 Uhr im Besprechungszimmer neben dem Sitzungssaal im Obergeschoss des Amtshauses

Voranmeldung nicht erforderlich.

#### Personalia

Die Marktgemeinde Kirchstetten ist eine Wachstumsgemeinde. Dadurch steigen auch die Anforderungen an die Gemeinde. Gut ausgebildete, motivierte und erfahrene Mitarbeiter sind daher besonders wichtig!

Wir gratulieren Carina Schieler zur bestandene Prüfung für eine NÖ Tagesbetreuungseinrichtung. Neu im Team ist Regina Hiessberger. Sie ist als Stützkraft in der Volksschule beschäftigt. Vier MitarbeiterInnen feierten heuer ein Dienstjubiläum. Christian Dienstl und Maria Maleschek das 15-jährige und Christine Hirzi und Anneliese Bernhard sogar das 25-jährige Jubiläum.















Die Wähler haben am 26. Jänner die Möglichkeit, die Gemeinderäte nach dem Verhältniswahlrecht zu wählen. Das bedeutet, die Mandate werden verhältnismäßig nach der Verteilung der Wählerstimmen vergeben. Der Bürgermeister kann nicht direkt gewählt werden, sondern wird vom neuen Gemeinderat nach dem Mehrheitswahlrecht bestimmt.

Am 26. Jänner 2020 findet die Gemeinderatswahl statt. Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines EU-Mitgliedsstaates, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr erreicht hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist, in der Marktgemeinde Kirchstetten am Stichtag, das war der 21. Oktober 2019, einen ordentlichen Wohnsitz hatte und im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Zu gegebenem Zeitpunkt erhält jeder Wahlberechtigte eine persönliche Wählerverständigungskarte mit detaillierten Informationen. Auf dieser Wählerverständigungskarte ist ein abreißbarer Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte vorhanden. Sollten Sie am Wahltag verhindert sein bzw. sollten Sie mangels Geh- und Transportfähigkeit nicht persönlich in Ihr Wahllokal kommen können, haben Sie die Möglichkeit mittels einer ausgestellten Wahlkarte Ihre Stimme abzugeben

Eine Wahlkarte kann schriftlich, mittels E-Mail, über www.wahl-kartenantrag.at oder mit dem ausgefüllten Abschnitt der persönlichen Wählerverständigungskarte beantragt werden. Dies ist schriftlich bis spätestens Mittwoch, 22. Jänner bzw. persönlich am Gemeindeamt bis spätestens Freitag 24. Jänner 2020, 12.00 Uhr möglich. Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich!

Die Wahlkarte darf jedoch nur einer schriftlich bevollmächtigten Person mitgegeben werden!

Bitte beachten Sie, dass Sie in jedem Fall, sowohl bei schriftlicher, als auch bei mündlicher Beantragung Ihrer Wahlkarte einen amtlichen Lichtbildausweis brauchen. Das gilt auch, wenn Sie uns persönlich bekannt sind!

#### STIMMABGABE MIT WAHLKARTE

Wer im Besitz einer Wahlkarte ist, kann am Wahltag seine Stimme auch in einem anderen Sprengel im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Kirchstetten persönlich abgeben.

#### STIMMABGABE MIT BRIEFWAHL

Mit der Wahlkarte ist es auch möglich von der Briefwahl sofort Gebrauch zu machen. Dafür ist unbedingt die Unterschrift auf der Briefwahlkarte notwendig, mit der der Wahlberechtigte eine eidesstattliche Erklärung abgibt, dass er persönlich das Wahlrecht ausgeübt hat. Briefwahlkarten ohne Unterschrift sind ungültia! Danach wird die Wahlkarte mit dem Wahlkuvert in ein zur Verfügung gestelltes adressiertes Überkuvert gegeben und in den nächsten Postbriefkasten einaeworfen oder direkt am Gemeindeamt abgegeben.

Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Jänner 2020, um 6.30 Uhr am Gemeindeamt (Gemeindebriefkasten) eingelangt sein. Weiters können Briefwahlkarten am Wahltag bei der zuständigen Sprengelwahlbehörde, während der Wahlhandlung, vom Wähler selbst oder durch einen Boten abgegeben werden.

#### Wohlbefinden, Entspannung & Vitalität

- ✓ Lösen von Blockaden sowie Verklebungen und Verspannungen bei diversen Beschwerden des Bewegungsapparates
- ✓ Unterstützung bei Mattheit, Konzentrationsschwierigkeiten, Schlafstörungen, Menstruationsbeschwerden, Migräne etc.
- ✓ Aktivierung der Selbstheilungskräfte, Erhaltung der Gesundheit
- ✓ Steigerung der Vitalität und des körperlichen & geistigen Wohlbefindens
- ✓ Tiefe Entspannung und Stressabbau



#### **MANFRED KICKINGER**

#### **KONTAKT**

*Dipl. Shiatsu-Praktiker* Manfred Kickinger Kasten 76 , A - 3072 Kasten

Tel.: +43 664 10 53 325 E-Mail: praxis@manfred-kickinger.at Web: www.manfred-kickinger.at

Gewerbe: Massage eingesch. auf Shiatsu

# Müllsackausgabe

Biomaisstärke- & Gelbe Säcke werden an nachstehenden Tagen im Bauhof der Marktgemeinde Kirchstetten, Am Bruckfeld 35, ausgegeben:

Mittwoch, 11. Dezember 2019, 7.00–18.00 Uhr

Donnerstag, 12. Dezember 2019, 7.00–16.00 Uhr

Den Müllkalender erhalten Sie ebenso beim Bauhof, wenn Sie Ihre Müllsäcke abholen und zu den Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt.



### Müllabfuhr 2020

Die erste Abfuhrtermine im neuen Jahr:

Biomüll: Fr., 3. Jänner 2020

Fr., 17. Jänner 2020

Restmüll: Di., 7. Jänner 2020\*

Mo., 3. Februar 2020

Altpapier: Mi., 15. Jänner 2020

Di., 25. Februar 2020

Gelber Sack: Fr., 7. Februar 2020

Fr., 20. März 2020

\* Abholung auch für Einpersonenhaushalte

#### **CHRISTBAUMENTSORGUNG**

Auch heuer können Sie wieder Ihre Christbäume bei den nächsten Sperrmüllterminen (10. Jänner, 7. Februar – jeweils von 13.00–18.00 Uhr) zum Bau-

hof bringen. Weiters besteht die Möglichkeit, diese direkt auf dem Strauchschnittlagerplatz in Totzenbach hinter dem Tennisplatz zu deponieren. Entfernen Sie sämtlichen Schmuck, Lametta und Metallhäkchen! Danke.



# Altstoffsammelzentrum 2020

jeden 1.\* Freitag im Monat von 13.00–18.00 Uhr

Jänner (2. Fr.)
 Februar
 August
 März
 April
 Mai (2. Fr.)
 Juli
 August
 September
 Oktober
 November
 Juni
 Dezember

An diesen Terminen können Sie Sperrmüll, Altelektrogeräte, Kühlgeräte, Altbatterien, sperriges Alteisen, Metalle, Holzteile, sauberes weißes Styropor und NÖLI-Küberl im Bauhof abgeben.

Kleinere Mengen Bauschutt werden gegen Bezahlung übernommen. Wegen einer Änderung der gesetzlichen Lage, darf kein Bauschutt mehr im Restmüll entsorgt werden.

#### **Bauschutt Klasse II**

Kübel € 3,-Scheibtruhe € 8,-Anhänger € 32,-

\*fallweise 2. Freitag im Monat

# Jagdpacht 2020

Gem. § 37 des NÖ Jagdgesetzes LGBI. 6500 liegt der Jagdpachtverteilungsplan vom 3.–17. Februar 2020 während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile können während dieser Zeit schriftlich beim jeweiligen Jagdausschussobmann eingebracht werden.

#### JAGDPACHTAUSZAHLUNG:

Die allgemeine Auszahlung des Jagdpachtschillings erfolgt in der Zeit vom 1. März bis 31. August 2020 während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt der Marktgemeinde Kirchstetten.

Bei Angabe der Bankverbindung kann der Betrag auch überwiesen werden. Bagatellbeträge bis € 15,–werden nicht überwiesen, diese müssen persönlich abgeholt werden.

#### Heizkostenzuschuss

für die Heizperiode 2019/2020:

Das Land NÖ gewährt auch heuer wieder einen Heizkostenzuschuss für sozial Bedürftige in der Höhe von € 135,–. Die Marktgemeinde Kirchstetten stockt diesen Betrag um weitere € 150,– auf.

Anträge können bis spätestens 30. März 2020 bei der Gemeinde eingebracht werden.

Fassadenanstriche - Vollwärmeschutz - Malerei - Tapeten



3071 Böheimkirchen, Betriebsstraße 11

Mobil: 0664 / 330 14 14

Büro-Kasten: Tel.+Fax: 02744/7203

E-mail: malerbetrieb.hutterer@aon.at

### Trinkwasseruntersuchung der NÖ. Umweltanalytik GmbH

Abgabestelle	Datum	Gesamthärte °dH	Nitrat mg/l
Totzenbach-Paltram Kirchstetten Sichelbach	29.04.2019 29.04.2019 29.04.2019	17,4 17,6 11,8	21 20 22
zulässige Höchstkonzentration			50

Pestizide: Aufgrund der externen Wasserspender (EVN-Wasser) unter der Bestimmungsgrenze; **Pestizide sind** im untersuchten Umfang **nicht bestimmbar.** Die Werte für Eisen u. Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der Marktgemeinde Kirchstetten auf.











# Wir gratulieren Unseren jubilarinnen und jubilaren





Franz Poss zum 2. Platz beim Sensenmähwettbewerb in Bonnleiten in Stössing



Franz Zwedorn zum 85. Geburtstag



Anton Steigberger zum 80. Geburtstag



Eleonore Gugrel zum 85. Geburtstag



Alois Bonifazi zum 95. Geburtstag



Helene Walcher zum 85. Geburtstag und Elisabeth Jansen zum 95. Geburtstag

# gratulieren!









Theresa Förster (HAK St. Pölten) und Thomas Öllerer (BG/BRG Wenzgasse) zur Reife- und Diplomprüfung



Hauleitner Hedwig zum 80. Geburtstag





care

**G&H** Handels GmbH

AUFZUGNOTRUF ▲ BEFREIUNGEN BETREUUNGSUNTERNEHMEN NOTRUFSYSTEME ▲ WARTUNG

Landskron-Gasse 11 | 3062 Kirchstetten

Tel: +43 2743 71055 | Fax: DW 20 | Mobil: +43 664 5339394 
office@liftcare.at Web: www.liftcare.at

#### HABEN SIE ETWAS ZU FEIERN?

Wenn Sie einen Anlass wie z. B.: Geburt eines Kindes, Eheschließung, runder Geburtstag, Hochzeitsjubiläum, Schulabschluss, abgeschlossene Ausbildung, Verleihung eines Titels, oder sonstige Ehrungen feiern (oder kürzlich gefeiert haben) und diese gerne in unserer kommenden Gemeindezeitung veröffentlichen möchten, teilen Sie uns dies bitte bis 15. Mai persönlich oder per E-Mail unter gemeindeamt@kirchstetten.at mit.



Beraten Bewerten Vermitteln





Gönnen Sie sich in all dem Lärm der modernen Weihnachtszeit die Ruhe und den Frieden, der Sie in Ihrem Zuhause erwartet, und machen Sie es sich gemütlich mit Ihrer Familie und all Ihren Lieben.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!

Ihre Irene Köszali, akad. IM

0664 22 38 007 service@ikimmo.at www.ikimmo.at





Mit dabei waren: Daniela Biber, Elisabeth Brunner, Michaela Förster, Josef Gutmann, Monika Haiden und Manfred Wurzer, Silvia Hickelsberger-Ströbel, Franz Klarer, Robert Köstler, Franz Kuderer, Herbert Moser und Lisbeth Spangl, Karl und Herta Meyer, Peter Rauch, Michael und Claudia Reichmann, Rosemarie Sauter und Leo Winter, Elfi Schneider-Schwab, Elisabeth Schröder, Silvia Störchle, Hermine und Ulrike Ströbel, Gabriela Teufner, Pepo Wohlmertsberger, Michael Wöhrer, Franz und Evelyn Zwedorn, sowie Josef und Sabine Zwedorn.

